

Verkehr verkehrt Teil 2

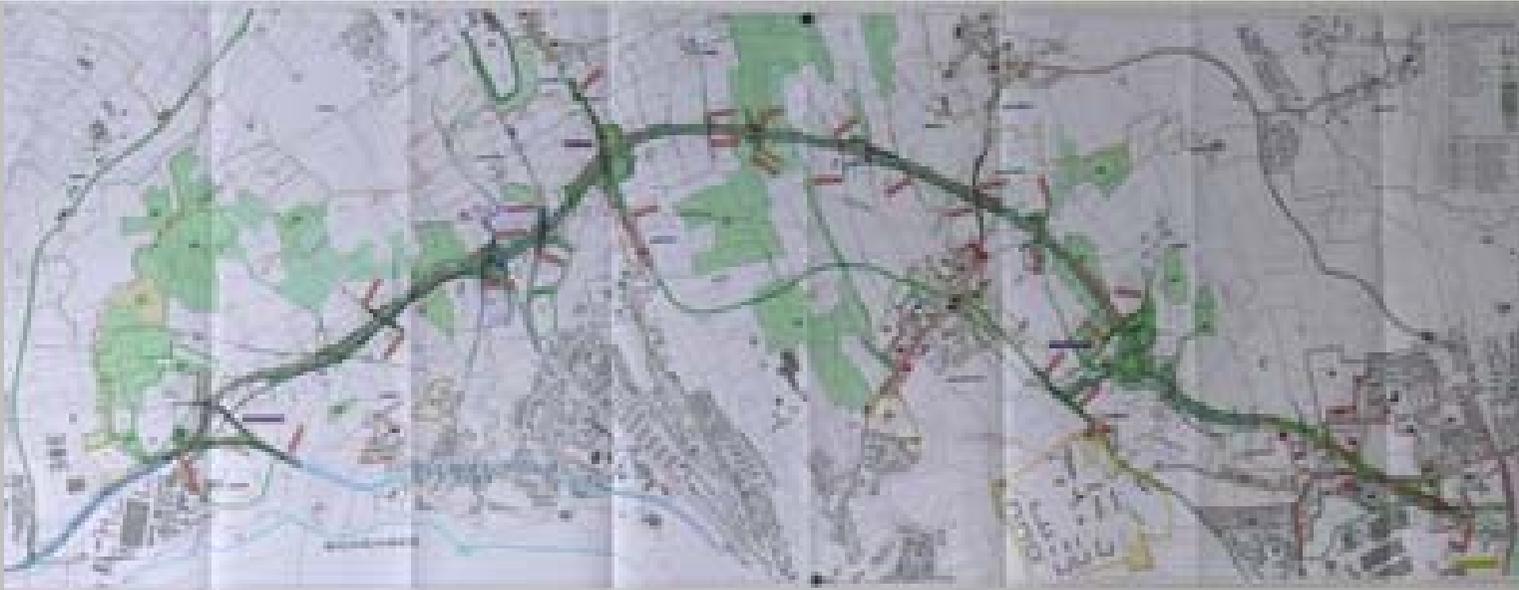
Dieses ausgewiesene Biotop mit wunderschönen
Hochstammapfelbäumen wurde zugunsten der B31 neu
geopfert!
Andere Opfer bedrohen uns, wenn wir uns nicht rechtzeitig
wehren

B31 neu Planfeststellung

2. Auslegung



Die im Technischen Rathaus Friedrichshafen ausliegenden Planungsunterlagen kann jedermann einsehen und sich Kopien gegen Bezahlung machen lassen



Trassenvergleich alt (oben) zu neu (unten), keine wesentlichen Änderungen!



Der Verlauf der Trasse hat sich nicht geändert!

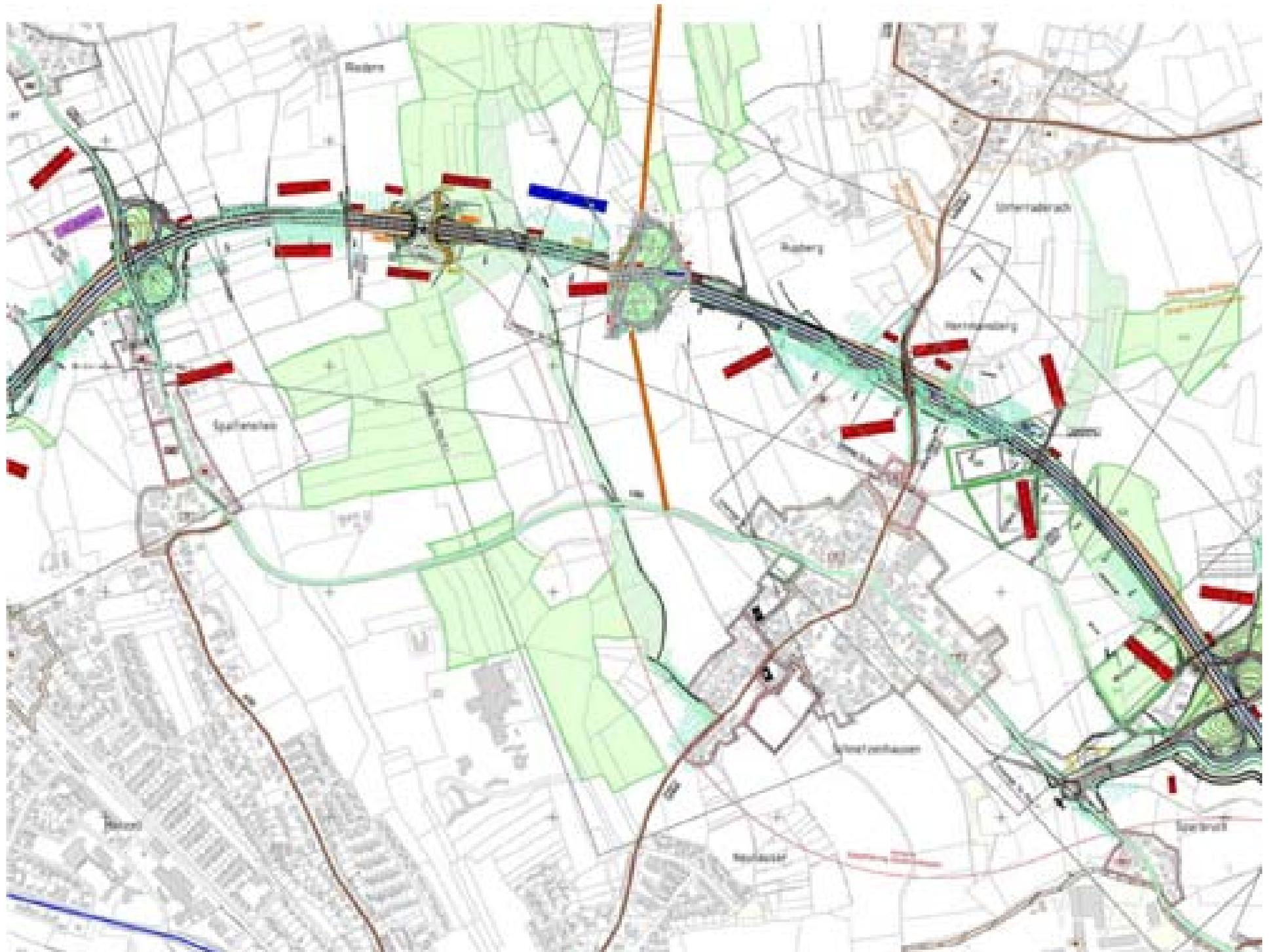
Bessere Lärmschutzmaßnahmen und eine breite Grünbrücke sind vorgesehen

Die Anschlußstelle Schnetzenhausen bekannt als der Heiselochknoten

- **Die Anschlußstelle Schnetzenhausen neu zeigt keine grundsätzlichen Verbesserungen gegenüber der ursprünglichen Planung**
- **Der Anschluß an die L328b ist jetzt als Kreisverkehr vorgesehen**
- **Die weiteren Änderungen sind hauptsächlich verbesserte Lärmschutzmaßnahmen**
- **Die Südumfahrung Schnetzenhausen, wie vom ersten Bürgermeister Hornung beim ersten Erörterungstermin gefordert wegen des erhöhten Verkehrsaufkommens für Schnetzenhausen durch den Heiselochknoten taucht auf diesen Plänen auf**
- **Grundsätzlich zeigt sich, daß dieser Anschluß wegen fehlender Weiterführung nach Norden und nach Süden entgegen der Schlußfolgerung des amtlichen Gutachtens eine teure Fehlplanung ist, die vor allem die gewünschte Verbesserung für Schnetzenhausen nicht erbringen kann**
- **Diese Aussagen lassen sich mit den Berechnungen der Verkehrsaufkommen der Firma Modus Consult belegen**

Die Anschlußstelle Schnetzenhausen bekannt als der Heiselochknoten





Anschlußstelle Kluftern

- **Die Anschlußstelle Kluftern neu zeigt geringe Veränderungen gegenüber der ursprünglichen Planung**
- **Diese Änderungen sind hauptsächlich verstärkte Lärmschutzmaßnahmen**
- **Für die Villa Wagner ist eine bis zu 5m hohe Lärmschutzwand vorgesehen**
- **Durch höhere Lärmschutzwälle und Geländemodellierungen soll für die Anwohner in Spaltenstein eine Verbesserung erreicht werden**
- **Der zu- und abfließende Verkehr wird für die dortigen Anwohner trotzdem unerträglich werden**
- **Durch diese Anschlußstelle wird der Verkehr durch Kluftern in jedem Fall ansteigen**
- **Durch die AS Kluftern wird die bahnparallele Trasse erzwungen wodurch die Verkehrsmenge in und um Kluftern laut Gutachten von Modus Consult so groß sein wird wie jetzt in Fischbach**

Anschlußstelle Kluftern alt/neu



alte Version: geringer Lärmschutz



neue Version: erhöhter Lärmschutz

Vergleich der Varianten auf der Basis des amtlichen Gutachtens von Modus Consult vom 30.3.2006

Variante bezogen auf 2020	OD Kluftern	K7743 neu Bahntrasse	K7742 Müllstraße	OD Unterraderach/Schnetzenhausen	B31 neu bei Schnetzenhausen
Null ohne neue Straßen	18000	-	11700	11800	-
Null gemäß Planfall 7.5 (Amtstrassen)	9200	17300	3400	4500	46000
B31 neu ohne AS Kluftern ohne AS Heiseloch	16700	-	11500	12700	48200
B31 neu mit nur 1 AS westl. Schnetzenhausen	15200	-	13100	ca. 3000	48400

- Folgerung:
1. Durch die bahnparallele Trasse K7743 neu wird laut Modus Consult Kluftern in der bestehenden Ortsdurchfahrt entlastet, bekommt aber zum Ausgleich zusätzlich die doppelte Anzahl von Fahrzeugen über die K7743 neu hinzu, also insgesamt 26 500 Fahrzeuge, wie Fischbach ohne B31 neu!
 2. Die Müllstraße, sowie Raderach und Schnetzenhausen würden in ihren Ortsdurchfahrten erheblich entlastet.
 3. Die Entlastung der Ortsdurchfahrten von Raderach und Schnetzenhausen ist im Fall der Variante B31 neu mit 1 AS westl. Schnetzenhausen die beste, entgegen der Schlußfolgerung des amtlichen Gutachtens!!
 4. Allerdings bekommt Schnetzenhausen je nach Variante durch die B31 neu 46 000 bis 48 400 Fahrzeuge pro Tag am Ortsrand zu spüren

Diese Zahlen beweisen, daß die Lösung mit nur einem Knoten westlich von Schnetzenhausen verkehrlich die bessere Lösung für unsere Region ist entgegen der amtlichen Empfehlung!

Vorschlag aus 2 mach 1!

- Bereits 2002 hat Pro Kluffern vorgeschlagen die Anschlussstelle Kluffern und den Heiselochknoten durch einen Anschluss westlich von Schnetzenhausen zu ersetzen
- Im Januar 2003 hat das Straßenbauamt Überlingen auch diesen Vorschlag untersucht und abgelehnt obwohl die Vorteile für die Menschen und die Natur schon damals deutlich erkennbar waren
- Das Straßenbauamt Überlingen hatte damals die erheblichen Kostensparungen in Verbindung mit dem nachfolgenden Straßennetz zugegeben
- Trotzdem wurde damals, wie heute dieser Vorschlag abgelehnt und alle möglichen Begründungen an den Haaren herbeigezogen, um die Planung, wie sie jetzt vorliegt, gegen den Willen der Betroffenen durchzuboxen

Wir rufen Sie alle auf, uns zu unterstützen, um mit allen möglichen rechtlichen Mitteln die beste Lösung mit nur einem Anschluss an die B31 neu in Ihrem Interesse durchzusetzen

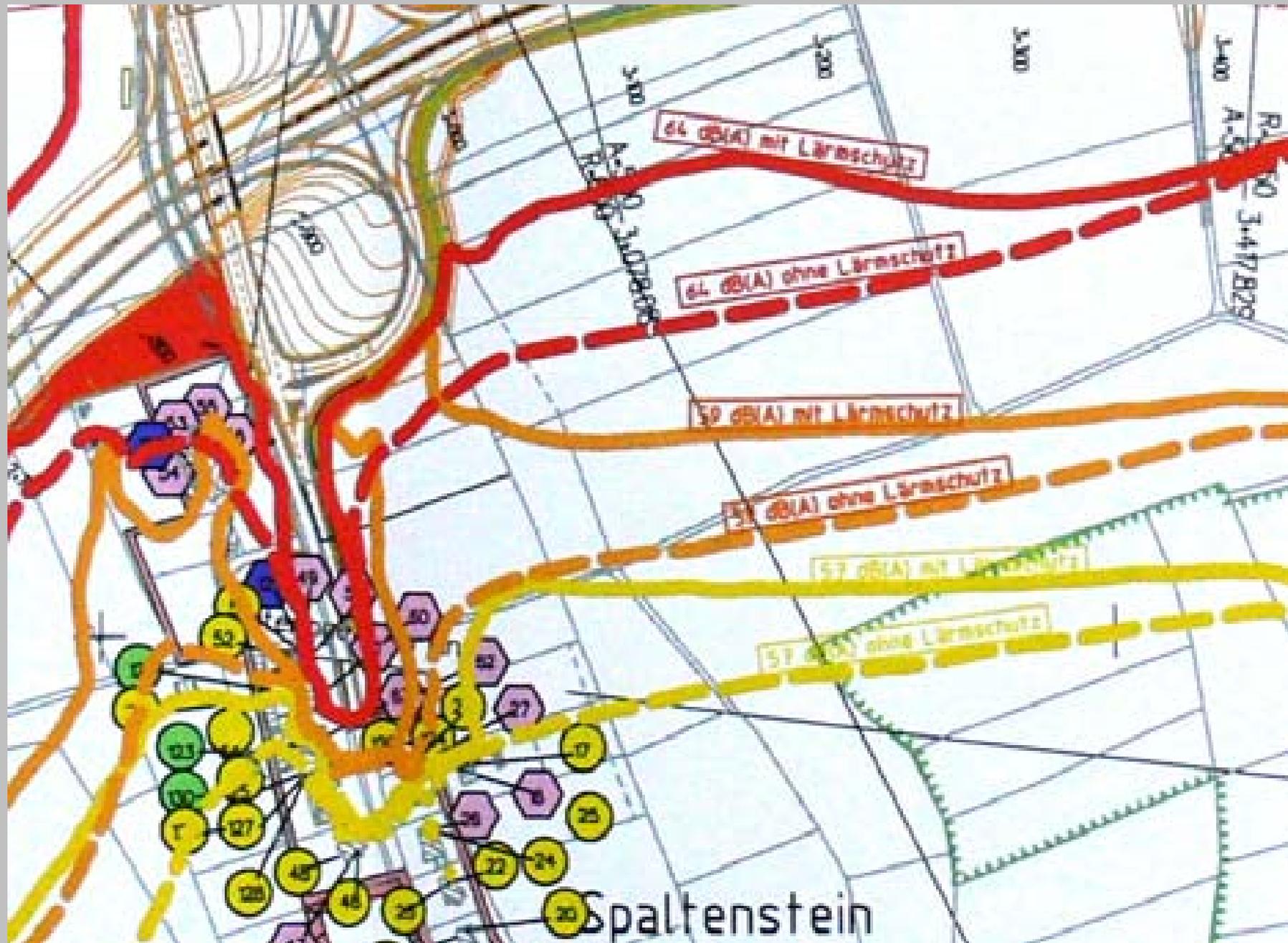
Was hat sich auf Grund unserer Einwendungen verbessert?

- **Nach 2 Jahren Arbeit hat sich trotz vieler Einwendungen für Kluftern nichts verbessert!**
- **Die Anschlussstelle Kluftern, die uns die bahnparrallele K7743 neu aufzwingt, ist nach wie vor Bestandteil der aktuellsten Planung**
- **Das Studium der Planungsunterlagen zeigt deutlich, daß kein echter Wille bestand, diese Planung den Erfordernissen der hier lebenden Menschen und unserer Kulturlandschaft anzupassen**
- **Friedrichshafen bleibt bemüht noch mehr Verkehr durch die Stadt zu leiten als bisher, wenn auch verlagert in andere Stadtbereiche als bisher**
- **Kluftern soll weiterhin einer verkehrten Verkehrsplanung geopfert werden**

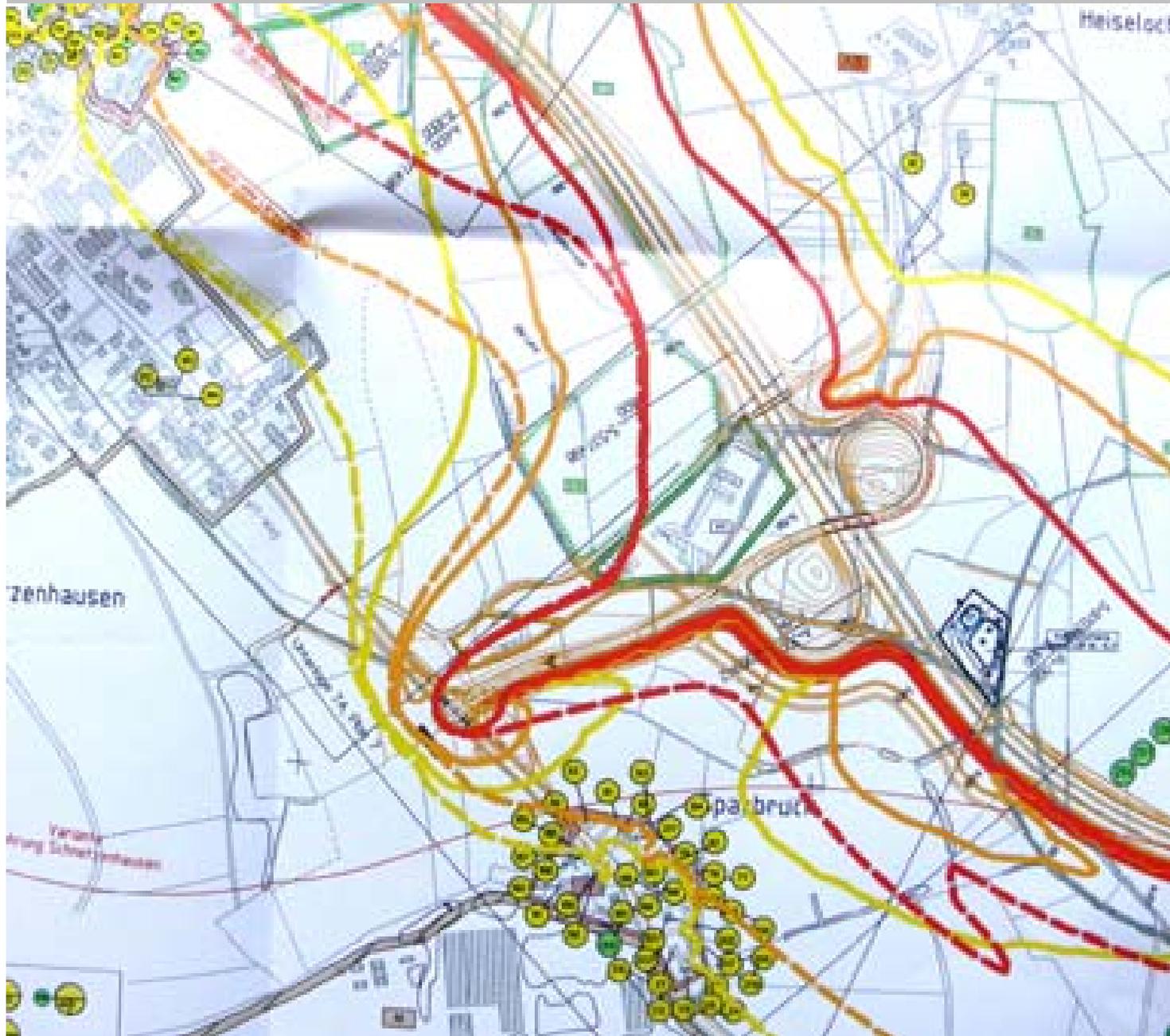
LÄRM wegen der B31 neu & der AS Kluftern



LÄRM wegen der B31 neu & der AS Kluffern



LÄRM wegen der B31 neu & der AS bei Sparbruck



Die
Lärmbelastung
für Sparbruck
vermindert:

- den Wert der dortigen Immobilien
- die Lebensqualität der Anwohner
- Die Lärmschutzmaßnahmen sind unzureichend
- Der Anschluß ist unzumutbar

Verkehrslärberechnungen für Kluftern

Übersicht der Immissionsorte (Efrizweiler, Kluftern und Lipbach)



Der Übersichtsplan zeigt alle Stellen in Lipbach, Kluftern und Efrizweiler für die Lärmberechnungen (nicht Messungen!) durchgeführt wurden.

Das Ergebnis besagt:

- Grenzwerte werden 2020 Zwischenstufe (B31+Knoten, ohne K7743) über die zulässigen Grenzwert von 64/54dba überschritten
- Die Lärmsituation unserer Alternative wurde nicht gerechnet!

Schadstoffuntersuchung

- Die Schadstoffuntersuchung basiert hauptsächlich auf den Verkehrsmengen, die von Modus Consult errechnet wurden
- Die Untersuchungen beziehen sich auf den Korridor der geplanten B31 neu
- Laut Gutachten werden die gesetzlich zulässigen Grenzwerte nicht überschritten
- Langzeitmessungen im bestehenden Straßennetz wurden nur an einer einzigen Meßstelle in Stadtrandlage als Vergleich herangezogen
- Die Aussage des Gutachtens ist daher infrage zu stellen

Wichtige neue Einwendungsgründe

- **Die Zwischenstufe (voraussichtlich auf lange Zeit = Endstufe!) schafft in Kluftern:**
 - Mehr Verkehr
 - Noch mehr Lärm als bisher
 - Zusätzliche Schadstoffe (Stickoxide und Feinstaub)
- **Unsere Alternative (AS westlich von Schnetzenhausen) wurde nicht gerechnet**
- **Wir fordern den Verzicht auf die Zweiknotenlösung zugunsten eines einzigen Knotens westlich von Schnetzenhausen**

Die Politik hat undemokratisch gegen den Willen der Bevölkerung entschieden:

- **Gegen die betroffenen Ortsteile**
 - Efrizweiler/Kluftern/Lipbach
 - Spaltenstein
 - Waggerhausen/Sparbruck/Heiseloch
 - Schnetzenhausen
- **Gegen unsere einmalige Kultur- und Erholungslandschaft**
- **Gegen den Willen von mehr als 1800 Bürgern, die bereits im ersten Verfahren Einsprüche erhoben haben**

Deshalb zeigen wir Ihnen, was Sie tun können und müssen, um dieses unsinnige Straßenbauprojekt in sinnvolle Bahnen zu lenken:

Herr Artur Rudolf erläutert Ihnen jetzt, worauf Sie achten müssen und was zu beachten ist, damit wir erfolgreich sein werden

Das soll uns erspart bleiben!



Zeichnung Diemuth Schober